

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	VII
	Dank	IX
1	Einleitung	1
1.1	Gegenstand, Fragestellung und Ziel	1
1.2	Zum Forschungskontext	4
1.3	Zur Datenerhebung, Transkription und Analyse der verwendeten Beispiele	7
1.4	Zum Aufbau der Arbeit	9
	 TEIL I: GRUNDLAGEN	
2	Linguistische Grundlagen des Deixisbegriffs	13
2.1	Die wesentlichen Ansätze und Strömungen innerhalb der Deixisforschung im Überblick	13
2.2	Das Spektrum linguistischer Theoriebildung zur Deixis in der deutschen und angloamerikanischen Tradition	17
2.2.1	Die deutsche Tradition	18
2.2.1.1	Bühler	18
2.2.1.2	Ehlich	24
2.2.1.3	Sennholz	27
2.2.1.4	Herbermann	31
2.2.2	Die angloamerikanische Tradition	35
2.2.2.1	Fillmore	35
2.2.2.2	Lyons	41
2.2.2.3	Hanks	45
2.2.3	Fazit	51
2.3	Konzeptionen deixistheoretischer Grundbegriffe: Diskussion, Kritik, Alternativen	53
2.3.1	Die Origo	53
2.3.2	Die Zeigegeste	57
2.3.3	Die Zeigmodi	63
2.3.4	Die deiktischen Dimensionen	72
2.3.5	Zusammenfassung	84
2.4	Die Neukonzeption der Lokaldeixis im Deutschen	86

2.4.1	Definitionen	86
2.4.2.	Die Subklassifikation der lokalen Dimension auf der verbalen Ebene	90
2.4.2.1	Die Abgrenzung der lokalen Dimension von anderen Dimensionen	90
2.4.2.2	Nennen und Zeigen	90
2.4.2.3	Die Entfernungsstufen: origoinklusive und origoexklusive Deixis	92
2.4.2.4	Die Abgegrenztheitsstufen: Raumbereichsdeixis und Entitätendeixis	94
2.4.2.5	Die Subklassifikation im Überblick	97
2.4.3	Die Subklassifikation der lokalen Dimension auf der gestischen Ebene	105
2.4.3.1	„Nennen“ und Zeigen	106
2.4.3.2	Raumpunktdeixis	111
2.4.3.3	Richtungsdeixis	114
2.4.4	Die deiktischen Reflexionsstufen	116
2.4.4.1	Objektdeixis	117
2.4.4.2	Metadeixis	118
2.4.5	Die Zeigmodi und die Struktur des deiktischen Verweisraums	123
2.4.5.1	Deixis am Nichtzeichenraum	125
2.4.5.2	Deixis am Zeichenraum	128
2.4.6	Die Versetzung als Operation über deiktische Verweisräume	133
2.4.6.1	Der origozuweisende Akt	133
2.4.6.2	Verbale Versetzungen	134
2.4.6.3	Gestische Versetzungen	136
2.4.7	Zusammenfassung	139
3	Die Klassifikation der Zeigegesten im Kontext der Gestenforschung	142
3.1	Abriss der Geschichte der modernen Forschung zu redebegleitenden Gesten	143
3.2	Die Definition der redebegleitenden Gesten und ihre Abgrenzung von anderen Gestentypen in Kendons Kontinuum	146
3.2.1	Allgemeine Definition	146
3.2.2	Kendons Kontinuum der Gesten	146
3.2.2.1	Gebärdensprachen	148
3.2.2.2	Embleme	148
3.2.2.3	Pantomimische Gesten	149

3.2.2.4	Redebegleitende Gesten	150
3.2.3	Zum Status der Zeigegeste in Kendons Kontinuum	151
3.2.3.1	Die Zeigegeste in Gebärdensprachen	152
3.2.3.2	Die Zeigegeste als Emblem	153
3.2.3.3	Die Zeigegeste als Pantomime	155
3.2.3.4	Die Zeigegeste als redebegleitende Geste	155
3.3	Systeme zur Subklassifikation redebegleitender Gesten	156
3.3.1	Das Spektrum der Klassifikationssysteme redbegleitender Gesten	156
3.3.1.1	Wundt	156
3.3.1.2	Efron	160
3.3.1.3	Ekman und Friesen	164
3.3.1.4	Freedman	166
3.3.1.5	McNeill	169
3.3.1.6	Müller	173
3.3.2	Diskussion und Kritik der Gestenklassen	177
3.3.2.1	Die diskursbezogene Geste	177
3.3.2.2	Die metaphorische Geste	180
3.3.3	Exkurs zur Zeichentheorie von Charles S. Peirce	182
3.3.3.1	Die Kategorienlehre	183
3.3.3.2	Die Definition des Zeichens	185
3.3.3.3	Die Relata der Zeichentriade	188
3.3.3.3.1	Das Repräsentamen oder Zeichenmittel	188
3.3.3.3.2	Das Objekt	192
3.3.3.3.3	Der Interpretant	193
3.3.4	Die Darstellung von deiktischen System- und Gebrauchsbedeutungen in Peirces Zeichenmodell	195
3.3.5	Die Darstellung von redebegleitenden Gesten in Peirces Zeichenmodell	200
3.3.5.1	Verbale Überlappung und verbaler Bezug	200
3.3.5.2	Zeichenbezogene und nicht-zeichenbezogene Gesten	204
3.3.6	Die Subklassifikation der Zeigegeste: Ein Vorschlag zur Neustrukturierung des Klassifikationssystems redbegleitender Gesten	206
3.3.6.1	Die Subklassifikation der Zeigegesten	209
3.3.6.2	Die Subklassifikation der ikonischen Gesten	215
3.3.6.3	Die Subklassifikation arbiträrer Gesten	218
3.3.6.4	Die Subklassifikation nichtreferierender Gesten	219
3.3.6.5	Synopse	220
3.4	Zusammenfassung	220

TEIL II: FOKUSSIERUNGEN

4	Das Origoproblem	225
4.1	Problemdarstellung	225
4.2	Bühlers Origobegriff als Ausgangspunkt	227
4.3	Ist die Origo ein Abstraktum oder ein Konkretum?	228
4.4	Ist die Origo fest oder beweglich? Zum Problem der Abgrenzung des Deiktischen vom Intrinsischen nach Miller und Johnson-Laird	229
4.5	Gibt es mehr als nur eine Origo?	233
4.5.1	Intradimensionale Origines	234
4.5.2	Interdimensionale Origines	241
4.5.3	Die Relationen zwischen den Origines	245
4.6	Der origozuweisende Akt	247
4.7	Zusammenfassung	248
5	Das Raumproblem: Zeigen am Wahrnehmungs- und Vorstellungsraum?	249
5.1	Problemdarstellung	249
5.2	Der Zeichenaspekt des deiktischen Verweisraums	257
5.2.1	Verbale Textphorik und Textdeixis als Deixis am Zeichen- und Nichtzeichenraum	258
5.2.2	Der dritte Hauptfall der Deixis am Phantasma: zwei Fallunterscheidungen	260
5.3	Die Räumlichkeit des deiktischen Verweisraums	264
5.3.1	Der deiktische Verweisraum als Umraum	265
5.3.2	Der deiktische Verweisraum als Modell	266
5.3.2.1	Kartenähnliche Modelle	266
5.3.2.2	Bildschirmähnliche Modelle	267
5.4	Der Erzeugungsaspekt des deiktischen Verweisraums	268
5.4.1	Die separierte Erzeugung des deiktischen Verweisraums	269
5.4.2	Die gemeinsame Erzeugung des deiktischen Verweisraums	271
5.5	Zusammenfassung	272
6	Das Gestenproblem: „Wo ist hier?“	274
6.1	Problemdarstellung	274
6.2	Zur Form und Funktion der Zeigegesten	277
6.2.1	Einfache Zeigegesten ohne ikonische Komponente	278
6.2.2	Komplexe Zeigegesten mit ikonischer Komponente	283
6.3	Beispielanalysen: Vorkommnisse von <i>hier</i> mit begleitender Zeigegeste und ihre deixistheoretische Erklärung	288
6.3.1	<i>Hier</i> mit einfachen Zeigegesten	290

6.3.2	<i>Hier</i> mit komplexen Zeigegesten	298
6.3.3	Die Diskussion der Analyseergebnisse im Kontext bisheriger deixistheoretischer Ansätze	304
6.4	Zusammenfassung	307
7	Schluss	309
7.1	Zusammenfassung	309
7.2	Forschungsausblick	311
8	Anhang	313
8.1	Die Vorkommnisse von <i>geradeaus</i> mit und ohne begleitende Geste	313
8.2	Beispielanalysen	320
8.3	Der Parcours.....	362
8.4	Abkürzungen und Notationskonventionen	369
8.5	Abbildungsverzeichnis	374
8.6	Tabellenverzeichnis	379
	Literatur	381
	Sachregister	395